Duale Berufsausbildung

EU-Auslandspraktika

Was ist das "EU-Programm Erasmus +"?

Das **EU-Stipendien**-Programm **"Erasmus +"** ermöglicht Berufsschüler/innen, ein (**3**-wöchiges) Auslandspraktikum **in Ländern der EU** durchzuführen.

Im Zeitalter der **Globalisierung** werden **Sprachkenntnisse** immer mehr zu einem entscheidenden **Qualitätsmerkmal** in der Ausbildung. Betriebe wünschen sich immer häufiger Mitarbeiter/innen mit **inter-kulturellen Kompetenzen** und **Erfahrungen**.

In Zusammenarbeit mit der Nationalagentur des Bundesinstituts für berufliche Bildung (**NA BiBB**) und der **Mobilitätsberatung** der **IHK-Köln** organisiert das **Berufskolleg Südstadt** das Europa-Praktikum für Berufs-schüler/innen. Ebenso bestehen Kontakte zur IHK Malta und nach Teneriffa.

Ziel des Erasmus + -Programms ist es, die Unternehmenskultur, Sprache und Lebens-weise anderer EU-Länder kennen zu lernen.

Duale Berufsausbildung

EU-Auslandspraktika

Die Auszubildenden entdecken so die Chancen und Möglichkeiten des euro-päischen Arbeitsmarktes.

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft in Schule und Betrieb zeigen
- Interesse an der Kultur und Lebensweise des EU-Partnerlandes haben
- Über mittlere Fremdsprachenkenntnisse verfügen
- Zurzeit eine duale Ausbildung mit kfm. Fachrichtung absolvieren
- EU-Bürger mit Wohnsitz in Deutschland sein
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes
- Interesse an der Kultur anderer europäischer Länder mitbringen

Zu beachten ist, dass mit der Teilnahme am Erasmus + -Programm der/die Auszubildende verpflichtet ist, regelmäßig und pünktlich im Praktikumsbetrieb zu erscheinen. Nach Beendigung des Praktikums ist ein Bericht anzufertigen.

Duale Berufsausbildung

EU-Auslandspraktika

Wie ist der Anmeldeablauf?

Das 3-wöchige Praktikum kann jeweils im Zeitraum vom 01.06. eines Jahres bis zum 31.03. des Folgejahres durchgeführt werden. Den genauen Zeitpunkt legen Ausbildungs-betrieb und Auszubildende/r fest.

Die schulischen Inhalte werden durch den/die Auszubildende/n nachgearbeitet. Material wird ihm/ihr zur Verfügung gehalten.

Das Anmeldeverfahren verläuft dann wie folgt:

1. Verfassen eines Motivations-schreibens vorzugsweise in der Fremdsprache des Praktikumslandes (hier Angabe der Klasse)
2. Abgabe des Europass Lebenslaufs (CV) in Englisch /Deutsch
3. kurze Empfehlung durch Klassen-leitung und Betrieb

Was erhalte ich?

Ein Praktikumszeugnis, den Europass Mobilität sowie den Nachweis im Abschlusszeugnis und Ausbildungsvertrag.

Duale Berufsausbildung

EU-Auslandspraktika

Wie erfolgt die Finanzierung des Auslandsaufenthalts?

Die Finanzierung erfolgt über Stipendien aus Programmmitteln der Europäischen Kommission (je nach EU-Land unterschiedlich in Tagessätzen abgerechnet).

Es muss mit einem Eigenkostenanteil von ca. 1/3 zusätzlich zum jeweiligen Stipendium gerechnet werden (für Malta bedeutet das: ca. 500-600 €).

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Projektleitungen zur Verfügung:

- Christiane Hoffknecht (Versicherungen): christiane.hoffknecht@bksuedstadt.de
- Eva Sauer (Einzelhandel): eva.sauer@bksuedstadt.de
- Verena Siebert (Personaldienstleistung): verena.siebert@bksuedstadt.de

Duale Berufsausbildung

EU-Auslandspraktika

Bildungsgänge:

Kaufleute im Einzelhandel
Verkäufer*innen

Personaldienstleistungskaufleute

Sozialvericherungsfachangestellte

Versicherungskaufleute

Informieren Sie sich!

Dorit Neander, StD‘
dorit.neander@bksuedstadt.de
EU-Koordination
Duale Bildungsgänge

Zugweg 48
50677 Köln
Telefon: 0221 340263-0
E-Mail: info@bksuedstadt.de

...Erwerb interkultureller Kompetenzen...

EU-Auslandspraktika in der dualen Berufsausbildung am Berufskolleg Südstadt